

Ausbildungswege in der Übersicht

	Betriebliche/Duale Ausbildung	Berufsfachschule	Sonderausbildungsgänge der Wirtschaft	Berufsakademie	Duales Studium	Fachhochschule	Universität, Wissenschaftl. Hochschulen	Öffentlicher Dienst
Notw. Schulabschluss	Keine Voraussetzungen	unterschiedlich	Fachhochschulreife bzw. Abitur	Fachhochschulreife bzw. Abitur	Fachhochschulreife bzw. Abitur	Fachhochschulreife bzw. Abitur	Abitur	Fachhochschulreife bzw. Abitur
Dauer	2 - 3,5 Jahre	2 - 4 Jahre	2 - 3 Jahre	3 Jahre	3 - 4,5 Jahre	BA: 3,5 - 4 Jahre MA: +1 -1,5 Jahre	BA: 3 Jahre MA: +2 Jahre	3 Jahre
Abschluss	IHK, Handwerkskammer	unterschiedlich	Assistent/-in (z.B. Handelsassistent)	Bachelor oder Diplom (BA bzw. WA)	Bachelor, Master	Bachelor, Master	Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion	Diplom-Verwaltungswirt, BA of Public Administration
Anteil Theorie/Praxis	Betrieb + Berufsschule (Block o. begleitend, ca. 25:75)	Schulische Ausbildung	Betrieb + Theorie in speziellen Berufsschul-klassen, ca. 35:65	50:50 Betrieb und Berufsakademie	50:50	Ca. 70:30 je nach Fach, mehr vorgeschriebene Praktika	Ca. 90:10 - wenige vorgeschriebene Praktika	50:50
Lernorte	Betrieb/Berufsschule	Private oder staatl. Berufsfachschulen	Betrieb und Berufsschule	Berufsakademien (z.B. WAK) und Betrieb	Betrieb + Berufsschule, FH (Uni eher selten)	Fachhochschule	Uni, Techn. Uni/Hochschule, Pädag. Hochschulen, Kunst-,Musikhochschule u.a.	Behörde und Fachhochschule für öffentl. Verwaltung (FHÖV)
Status	Auszubildende/r	Schüler/-in	Auszubildende/r	Azubi/Student/-in	Azubi/Student/-in	Student/-in	Student/-in	Beamtenanwärter
Finanzielles	Ausbildungsvergütung	Kostet meistens Schulgeld	Ausbildungsvergütung	Ausbildungsvergütung	Ausbildungsvergütung	Bei privaten FHs: Studiengebühren	Bei privaten Unis: Studiengebühren	Anwärterbezüge
Beispiele der Fächer (unter anderem)	Industrie, Handel, Handwerk, öffentl. Dienst	Gesundheit, Assistenten, Schönheit, Fremdsprachen	Industrie, Handel	Wirtschaft, Technik, Sozialwesen	Ingenieurwesen, Wirtschaft, Informatik, Gesundheitsberufe	Ingenieurwesen, Wirtschaft, Design Sozialwesen, Landwirtschaft	Sehr viele Fächerangebote, u.a. Medizin, Geistesw., Recht, etc.	Öffentlicher Dienst, Verwaltung
Wesentliche Vorteile	Hoher Praxisbezug, gute Berufschancen, gut kombinierbar mit einem anschließendem Studium und hierfür bessere Verdienstmöglichkeiten im Nebenjob	BAföG meistens möglich (kein Kredit), einige Berufe lassen sich nur so erlernen	Größerer Theorieanteil, bessere Aufstiegsmöglichkeiten, höhere Ausbildungsvergütung www.ausbildungsplus.de	Hoher Praxisbezug, zügig, während des Studiums bezahlt, hohe Übernahme-wahrscheinlichkeit durch den Ausbildungs-betrieb	2 Abschlüsse: Lehrberuf sowie Studium, Ausbildungsvergütung, Verzahnung der Ausbildungsinhalte, ggf. Auslandsaufenthalt möglich	Höherer Praxisbezug meistens Vorpraktikum, stark an den beruflichen Anforderungen orientiert, daher schneller Berufseinstieg	Promotion möglich, Wissenschaftliche Arbeit möglich, häufig gute Berufsaussichten u. hohe Gehaltsaus-sichten, viele Fächerangebote	„Sicherer“ Arbeitsplatz, gute Verdienstmöglichkeiten, kurze Ausbildungszeit, hohe Ausbildungsvergütung